

Turmzeitung



Die Themen sind:
Coole Rezeptideen,
Leseproben,
verrückte Sportarten,
Tipps gegen Langeweile
und noch viel mehr

Haare-Special

Dusch-Routine:

1.Shampoo: Das Reinigen ist für jeden sehr wichtig. Das Shampoo mindestens 30 Sekunden auf der Kopfhaut einmassieren und dann ausspülen.

2.Spülung: Auch Conditioner genannt, gibt es in ganz vielen Varianten. Am besten nimmt man eine Spülung, die zur gleichen Linie wie das Shampoo angehört.

Oder

2.Kur: Sollte man höchstens einmal in der Woche benutzen. Das ist eine zusätzliche Pflege, die man anstatt der Spülung benutzt.

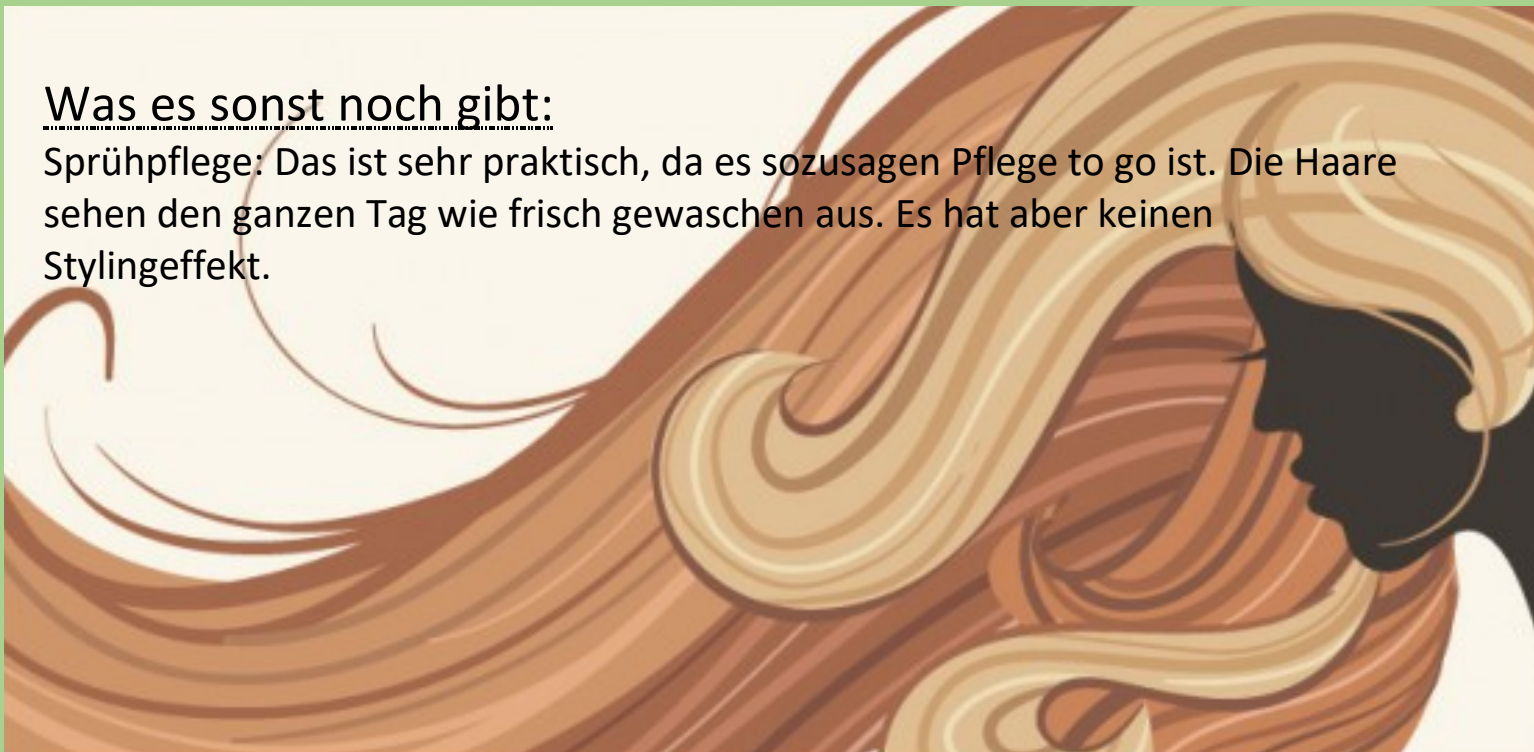
3.Ein Schuss kaltes Wasser: Das verschließt den Spliss. Heißes Wasser sorgt aber für das Gegenteil.

4.Abrocknen mit dem Handtuch: Man sollte nicht Rubbeln, da das für Spliss sorgt.

5.Föhnen: Erst vor dem Föhnen für c.a. 3 Minuten die Haare in ein Handtuch wickeln, damit sie schneller trocknen. Beim Föhnen am besten nicht die ganze Zeit die höchste Stufe benutzen, da Hitze schädlich für die Haare ist.

Was es sonst noch gibt:

Sprühpflege: Das ist sehr praktisch, da es sozusagen Pflege to go ist. Die Haare sehen den ganzen Tag wie frisch gewaschen aus. Es hat aber keinen Stylingeffekt.



Musical 2018

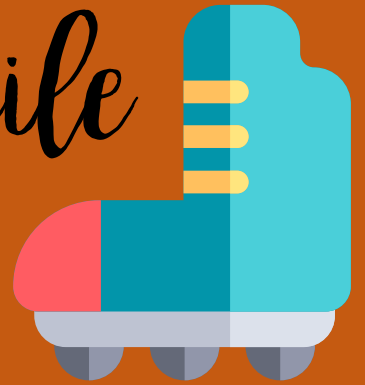
Seit kurz vor den Sommerferien proben ca. 60 Schülerinnen und Schüler aus unserer Schule für das Peter-Pan-Musical. Einmal in der Woche treffen wir uns für ca. 1std. um Choreos, Lieder und den Ablauf des Musicals zu üben. Außerdem gibt es die Orchestergruppe die mit vielen verschiedenen Instrumenten die Stücke zu den Liedern einübt. Gerade geht das Musical in die Endphase, weshalb wir auch anfang Juni auf Musicalfahrt nach Teklenburg fahren. Danach sind wir hoffentlich alle bestens vorbereitet für die Aufführungen am Freitag, den 22.6 (18 Uhr), Samstag, den 23.6 (17.30 Uhr) und Sonntag, den 24.6 (16 Uhr) in der Waldorfschule in Gievenbeck.



Tickets gibt es unter

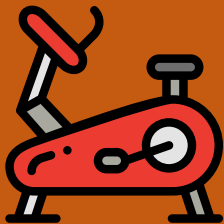
<http://www.localticketing.de/whg-peter-pan>

Tipps gegen Langeweile



Für draußen

1. Inlinern: Wenn es warm ist und du mit Freunden oder auch alleine Inlinern gehst macht das echt Spaß. Außerdem bewegst du dich dabei sportlich an der frischen Luft und hast gleich besser Laune.
2. Chillen: Einfach mal das gute Wetter genießen! Du kannst einfach mal deine Picknickdecke einpacken und dich in der Sonne entspannen. Ob im Garten oder auch am Aasee, du kannst ein Buch und einen kleinen leckeren Snack mitnehmen.



Für drinnen

1. Workout: Es regnet, aber du willst dich irgendwie bewegen? Dann kannst du ein Workout machen. Auf Youtube gibt es ganz viele verschiedene Arten von Workouts. Ich würde euch die Youtuberin „Bodykiss“ empfehlen.
2. Fernsehen: Zum Beispiel auf Netflix gibt es viele coole Serien und Filme zum Schauen. Du kannst aber natürlich auch gucken, was im Fernsehen läuft. Ich würde die Serie „Germany’s next Topmodel“ empfehlen. Sie läuft donnerstags ab 20:15 Uhr auf dem Sender Pro 7.

Herzkuchen backen

Zutaten für 16 Stücke (Kastenform ca. 30 cm)

- 2x 200 g Butter
- 2x 200 g Zucker
- 2x 1 Päckchen Vanillezucker
- 2x 4 Eier (Größe M)
- 2x 300 g Mehl
- 2x 2 TL Backpulver
- 2x 100 ml Milch
- Herzausstecher (5-6 cm breit)

Zubereitungszeiten des Rezepts:

Vorbereitungszeit: 45 min.

Backzeit: 105 min.

Kühlzeit: 60 min.

Zubereitung Rührkuchen mit Herz

1. Backofen auf 180 °C (Umluft: 160 °C) vorheizen. Kastenform fetten und mit Mehl bestäuben. 200 g Butter, 200 g Zucker und 1 Pck. Vanillezucker mit den Quirlen des elektrischen Handrührers cremig aufschlagen. 4 Eier nacheinander einzeln unterrühren.

2. 300 g Mehl, 2 TL Backpulver und 1 Prise Salz vermischen und in 2 Portionen im Wechsel mit 100 ml Milch kurz unter den Teig rühren.

3. Teig mit Lebensmittelfarbe knallrot einfärben. In die vorbereitete Kastenform füllen und den Rührkuchen im vorgeheizten Ofen ca. 55 Minuten (das sind extra 5 Minuten länger, damit der Teig etwas stabiler wird) backen. Stäbchenprobe machen, am Holzstäbchen darf kein flüssiger Teig haften. Rührkuchen ca. 15 Minuten abkühlen lassen und aus der Form lösen.

4. Rührkuchen auskühlen lassen. In dickere Scheiben schneiden, die sich gut mit dem Plätzchenausstecher ausstechen lassen. Aus den Kuchenscheiben Herzen ausstechen.

5. Einen zweiten Rührteig, wie in den Schritten 1. und 2. beschrieben, zubereiten. Eine kleine Menge des hellen Teigs auf den Boden der vorbereiteten Kastenform geben, nicht zu viel, es reicht, wenn der Boden bedeckt ist und die Herzen Halt finden. Herzen dicht aneinandergereiht in den Teig stellen. Kastenform mit dem restlichen hellen Teig auffüllen. Im vorgeheizten Ofen ca. 50 Minuten backen. Stäbchenprobe machen, am Holzstäbchen darf kein flüssiger Teig haften. Kuchen ca. 15 Minuten abkühlen lassen und aus der Form lösen.

Wer mag, gibt dem Rührkuchen mit Herz noch eine schokoladige Glasur: Dafür 200 g Schokolade oder Kuvertüre im Topf bei kleiner Hitze schmelzen. Über den abgekühlten Rührkuchen verteilen. Den Rührkuchen mit Herz in Scheiben schneiden und sich über jedes einzelne Herz freuen.



Verrückte Sportarten



Der Gummistiefelweitwurf ist eine Sportart, in der es gilt, einen Gummistiefel möglichst weit zu werfen. Die Ursprünge des Gummistiefelweitwurfs führen nach Finnland, wo Überlieferungen zufolge, Seeleute Ende des 19. Jahrhunderts dieses Wurfspiel erfanden

Die Sportart Splashdiving wurde bereits aus der Zeit um 1700 in Hawaii nachgewiesen.

Unter dem Namen Lele Pahu (deutsch etwa: wie eine Trommel tauchen) war es das Ziel dieser Wettbewerbe, beim Aufprall möglichst viel Wasser hochzuspritzen. Die Sprungtechniken haben klingende Namen wie: Breite Katze, Kartoffel, Brett, Reißer, Splitt und Blind, Anker und Brownie.



In der neuen Sportart Schachboxen, die aus einem Kunstprojekt entstand, spielen die Kontrahenten abwechselnd sechs Runden a vier Minuten Schach und boxen fünf Runden a zwei Minuten gegeneinander. Der Gewinner wird entweder durch K.o. im Boxen ermittelt oder durch Schachmatt bzw. Zeitüberschreitung im Schach.

Die Idee des Rückwärtslaufens gibt es schon lange, denn bereits 1826 wurde dieser Kunstlauf zum ersten Mal erwähnt. Seit dem Jahre 2001 wird die Sportart unter dem Namen "Retrorunning" verbreitet. Als nachteilig sei angeführt, dass die Augen falsch positioniert sind, was zu Problemen beim Laufen führt, wobei oft durch einen Spiegel Abhilfe geschaffen wird.



Hallo liebe Leserinnen und Leser

Wir von der Schülerzeitung haben ein paar Fragen an euch. Erst einmal würde es uns interessieren, wie ihr die Schülerzeitung so findet bzw. welche Themen ihr besonders toll findet, welche Themen ihr nicht so toll findet und auch, welche Themen ihr gerne in der Schülerzeitung hättet.

Wir brauchen Unterstützung

Habt ihr Mittwochs Zeit und Langeweile, dann kommt einfach zu unsere Schülerzeitung.

Wir sind gerade einmal 5 Reporter und benötigen dringend

Verstärkung. Also, habt ihr Lust bei unserer Schülerzeitung einzusteigen, dann kommt einfach

Mittwochs von 14:00 Uhr -15:00 Uhr in den Raum CK2.





Impressum

An dieser Schülerzeitung haben folgende Schüler mitgearbeitet:

Juna 6d

Lia 6d

Elin 6d

Anna 6d

Yella 6d

Uns hat die Arbeit wieder einmal Spaß gemacht, wir hoffen ihr habt genau so viel Spaß am Lesen. Bis zur nächsten

Schülerzeitung,

Viele Liebe Grüße von

eurer Schülerzeitungsredaktion

P.S.: Schickt uns eure Meinung und Anregungen an:

Schuelerzeitung@hittorfer.de

Bildnachweis:

<http://www.freepik.com>

<https://www.wettbasis.com/specials/verrueckte-sportarten/>

<https://www.sanella.de/rezepte/herzkuchen/24155>

<https://www.katholikentag.de/>

<https://www.pinterest.de/pin/856387685365771319/>